

Protokoll über die gemeinsame Sitzung der Fachausschusses „Bau, Verkehr und Umwelt“ und „Stadtteilentwicklung und Bürgerbeteiligung“ des Stadtteilbeirats Findorff am 27.04.2015 in der Oberschule Findorff, Gothaer Straße 60

Beginn der Sitzung:	19.00 Uhr	Nr. XI/4/15 (Bau)
Ende der Sitzung (FA StaBü)	20.25 Uhr	Nr. XI/2/15 (StaBü)
Ende der Sitzung (FA Bau)	21.20 Uhr	

Anwesend sind:

<u>FA Bau, Verkehr und Umwelt</u>	<u>FA Stadtteilentwicklung und Bürgerbeteiligung</u>	sowie vom <u>FA Bildung Kinder und Jugend</u>
Frau Gönül Bredehorst	Herr Bernd Dohrand	Herr August Kötter
Frau Hille Brünjes	Herr Dirk Lehrke-Alpers	Herr Peter Reinkendorf
Herr Christian Gloede	Frau Heidi Locke	
Herr Ulf Jacob	Herr Ken Oduah (bis 19.55 Uhr)	
Herr Oliver Otwiaska	Frau Anja Wohlers	
Herr Olaf Rossow		

Verhindert sind:

Herr Stefan Bendrien
Herr Wilfried Kanngießler (i.V. Frau Bredehorst)
Herr Christian Weichert (i.V. Herr Kötter)

Gäste:

Herr Rosenkötter - SG Findorff, 1. Vorsitzender
Herr Steinhardt - SG Findorff, 2. Vorsitzender
Herr Zachar - SG Findorff
Herr Michael - Oberschule Findorff, Schulleiter
Herr Lütjens - Oberschule Findorff
Herr Piaskowski - Verkehrssachbearbeiter der Polizeistation Findorff
Herr Manuel Kühn - Beirat Findorff, Sachk. Bürger (ab 19.55 Uhr für Herrn Oduah)
sowie ca. 15 interessierte Bürgerinnen und Bürger

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird genehmigt, sie lautet wie folgt:

TOP 1: Genehmigung der Protokolle Nr.: XI/3/15 vom 24.03.2015 (FA „Bau“) sowie Nr.: XI/1/15 vom 16.03.2015 (FA „StaBü“)
TOP 2: Neubau einer vereinseigenen Sporthalle an der Bezirkssportanlage Findorff - Vorstellung der Pläne
TOP 3: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten
TOP 4: Globalmittelanträge
TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes
nicht öffentlich:
TOP 6: Baugenehmigungsverfahren im Stadtteil

Aufgrund einer Gedenkfeier, an der einige Beiratsmitglieder teilnehmen wollten, wurde die Sitzung kurzfristig um eine Stunde nach hinten verlegt. Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet Herr Oduah zu prüfen, ob es rechtmäßig ist, eine öffentliche Sitzung kurzfristig zu verschieben.

Im Namen des Beirats bedankt sich Frau Brünjes bei Herrn Piaskowski für 18 Jahre Unterstützung des Beirats. Herr Piaskowski begleitet heute seine letzte Fachausschusssitzung.

TOP 1: Genehmigung der Protokolle Nr.: XI/3/15 vom 24.03.2015 (FA „Bau“) sowie Nr.: XI/1/15 vom 16.03.2015 (FA „StaBü“)

Die o.a. Protokolle werden genehmigt.

TOP 2: Neubau einer vereinseigenen Sporthalle an der Bezirkssportanlage Findorff - Vorstellung der Pläne

Herr Steinhardt stellt anhand einer Präsentation (Anlage) die Pläne für den Bau einer Sporthalle an der Bezirkssportanlage vor. Die Fachausschüsse fassen folgenden einstimmigen Beschluss: Der Stadtteilbeirat Findorff begrüßt und unterstützt den Neubau einer vereinseigenen Sporthalle der SG Findorff.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher FA Bau:

Sprecherin FA StaBü

- Viohl -

- Otwiaska -

- Locke –

Anlagen

Die Sitzung wird anschließend mit dem Fachausschuss Bau, Verkehr und Umwelt fortgesetzt.

TOP 3: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

- **Informationstafeln Fahrradtourismus**
Am Nordausgang des Hauptbahnhofes plant die WFB Wirtschaftsförderung Bremen, eine Informationstafel neben der vorhandenen Uhr aufzustellen. Sie lädt zu einem Ortstermin am 30.04.15 um 14.00 Uhr ein. Aus dem Beirat wird Frau Bredehorst an dem Ortstermin teilnehmen.
- **Geibelstraße 61, Bürgerantrag auf Errichtung von Fahrradständern**
Es liegt ein Bürgerantrag vor, die Kriterien des Beirats sind erfüllt. Der Fachausschuss stimmt zu und bittet das Ortsamt, den Antrag an das Amt für Straßen und Verkehr weiterzuleiten.
- **Brandstraße in Höhe Hausnummer 70, Anhörung, Antrag auf Einrichtung einer Fahrradabstellanlage**
Die Antragsteller wandten sich an das Amt für Straßen und Verkehr (ASV), diese bitten um Stellungnahme. Der Fachausschuss stimmt zu, sofern die vom Beirat aufgestellten Kriterien erfüllt sind.
- **Ricarda-Huch-Straße, zeitl. Befristung des Parkens mit Parkscheibe, Wohnstift Ricarda-Huch-Straße**
Der Fachausschuss stimmt der Maßnahme zu.
- **Winterstraße zw. Brandtstraße und Schule; Aufhebung des aufgesetzten Parkens vor der Schule**
Der Fachausschuss stimmt der Maßnahme zu.
- **Münchener Straße, Antrag der Findorffer Geschäftsleute, Aufstellung Parkautomat im oberen Teil der Münchener Straße**
Der Fachausschuss unterstützt den Antrag. Das Parken soll montags bis freitags von 9-18 Uhr und samstags von 9-13 Uhr begrenzt werden, der Parkautomat soll eine „Brötchentaste“ haben. Der Fachausschuss bittet das Amt für Straßen und Verkehr um Vorschläge, in welchem Bereich die Aufstellung eines Parkautomaten sinnvoll ist.
- **Fahrradstraßen in Findorff, hier: Ortsfahrbahn der Eickedorfer Straße**
Laut Rückmeldung von Herrn Hamburger vom Senator für Umwelt, Bau und Verkehr ist eine Verkehrszählung veranlasst. Er beobachtete, dass die Ortsfahrbahn der Eickedorfer Straße abends voll beparkt ist. Für eine mögliche Fahrradstraße, die nach der Leitlinie mindestens 4,50 Meter breit sein muss, müsste dort ein Parkverbot eingerichtet werden. Der Fachausschuss spricht sich gegen ein Parkverbot aus, eine Umwandlung in eine Fahrradstraße soll daher nicht weiter verfolgt werden. In diesem Zusammenhang weist der Vorsitzende auf einen Ortstermin am 07.05.15 um 16.00 Uhr in der Augsburger Straße hin.
- **Hundekotbehälter**
Aus dem Beirat wird gewünscht, einen Hundekotbehälter in der Augsburger Straße unweit der Kreuzung mit der Münchener Straße aufzustellen. Das Ortsamt wird den Wunsch weitergeben.
- **Umleitung der Buslinie 25 durch die Herbststraße**
Nach einer Bürgerbeschwerde wird aus dem Ausschuss gefragt, wie lange die Umleitung noch andauert. Herr Piaskowski erklärt, dass die Bauarbeiten in der Findorffstraße nach dem Freimarkt im November beginnen und etwa ein halbes Jahr andauern würden. Die Umleitung der Buslinie 25 wird daher noch etwa ein Jahr bestehen

bleiben. Das Ortsamt wird bei Hansewasser nach den genauen Planungen fragen und dem Beschwerdeführer antworten.

- **Holzmindener Straße**

Aus dem Ausschuss wird gewünscht, den Straßenbelag in der Holzmindener Straße vom Amt für Straßen und Verkehr überprüfen zu lassen. Das Ortsamt wird den Wunsch weitergeben.

TOP 4: Globalmittelnträge

- **Kleingartenverein Flora e.V., Maßnahmen zur Optimierung der Entwässerung im Kleingartengebiet Weidedamm, Antragssumme 4.404 Euro.** Der Deichverband teilt auf Nachfrage des Ortsamts mit, dass die Unterhaltung der Gräben allein Aufgabe des Vereins sei, der Deichverband sei dafür nicht zuständig. Der Fachausschuss lehnt mit 5:1 Stimmen den Globalmittelantrag ab.
- **ADFC Bremen, Familien-Fahrrad-Rallye, Antragssumme 500 Euro.** Der Fachausschuss lehnt den Antrag einstimmig ab.

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

- **Kasseler Straße 47-49 und 78, Gestattung von Maßnahmen gemäß § 6 der Bremischen Baumschutzverordnung, Befreiung gemäß § 67 (1) Nr. 2 des Bundesnaturschutzgesetzes.** Fällung einer Esche und einer Platane bis zum 22.04.15 sowie einer Eiche ab dem 01.10.15. Ausgleichspflanzungen von zehn standortheimischen Laubbäumen (Eiche, Buche, Ahorn) sind durchzuführen.
- **Neuaufteilung der Straßenräume, Workshop:** Einem Workshopteilnehmer ist aufgefallen, dass in der Timmersloher Straße Verkehrszählungen durch Studierende der Hochschule Bremen durchgeführt wurden.
- **Herbststraße, Bürgerantrag, Erschütterungen durch Busverkehr:** Das Ortsamt hat erneut bei der BSAG nachgefragt, eine Antwort steht noch aus.
- **Gemeinsame FA-Sitzung mit Beirat Mitte zum Findorfftunnel:** Ein Termin Anfang Mai ließ sich nicht mehr realisieren. Ein Termin im Juni/Juli wird angestrebt.

Bereits durch das Ortsamt an die Mitglieder des Beirats per E-Mail übersandt:

- **Admiralstraße, Bunker, Wandbild:** Das Wandbild Bunker Admiralstraße wird unter Denkmalschutz gestellt. Die entsprechenden Bewertungen erfolgen auf der Grundlage der wissenschaftlichen Literatur durch das Amt für Denkmalpflege, das auch das Verfahren einleitet und durchführt. Ein entsprechendes Schreiben des Amtes für Denkmalpflege geht an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben in Oldenburg, in deren Verwaltung sich der Bunker befindet.
- **Utbremer Ring vor Hausnr. 158, Verkehrsanordnung, Ladezone,** Anordnung Z 286 (eingeschränktes Halteverbot) + Z 1052-39 (auf dem Seitenstreifen) + Z 1042-33 (Di – So 8-22h). Die Ladezone soll die Belieferung und Erreichbarkeit des dort ansässigen Betriebes gewährleisten. Die Ladezone ist auf einen Parkplatz (ca. 6 – 7 m Länge) zu beschränken.
- **Hemmstraße zwischen Innsbrucker Straße und Hochschulring, Verkehrsregelungen:** Der Beiratsbeschluss auf Anordnung von 30 km/h befindet sich lt. Aussage des Amtes für Straßen und Verkehr in Prüfung. Die Voraussetzungen für eine gegenläufige Freigabe des Radweges sind in der Hemmstraße nicht erfüllt, so dass der Radweg nicht für die Gegenrichtung freigegeben werden kann.

Verschiedenes

Aus dem Ausschuss wird darauf hingewiesen, dass es noch keinen Termin für die nächste Koordinierungssitzung des neuen Beirats gibt. Der Vorsitzende wird das weitergeben.

Vorsitz/Protokoll:

Sprecher FA Bau:

- Viohl -

- Otwiaska -

Aufgrund der endenden Amtsperiode 2011-2015 war keine formelle Genehmigung dieses Protokolls mehr möglich, da diese auf der nächstfolgenden Sitzung des Fachausschusses / Beirates in derselben Besetzung hätte erfolgen müssen. Da die Inhalte gleichwohl in Absprache mit dem/-r Fachausschusssprecher/-in (Beiratssprecher/-in) autorisiert wurden, wird es der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.